

# SILIKONFREIE METZGEREI

Einen fleischverarbeitenden Betrieb nach neuesten Maßstäben zu planen und zu realisieren, erfordert einen Blick auf die Betriebsabläufe, neueste Materialien sowie auf die Ressourcen aus Abluft und Abwärme.

Jeder Produzent hochwertiger Fleisch- und Wurstwaren hat seine Produktionsschwerpunkte, eigene Vorstellungen und Ideen zu seiner neuen Produktionsstätte. Deshalb stimmt Schwan Projekt die Betriebsabläufe stets in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Bauherren ab. Außerdem sind mögliche Förderungen durch Bund, Länder und EU-Fördertöpfe zu prüfen.

Ein Beachten der Kreuzungspunkte von „schwarzen und weißen“ Waren sowie Personen bildet hier lediglich die Grundlage einer soliden Planung. Gefälle, Standorte für nicht benötigte Rauchwagen, Bodenabläufe und Rinnen sowie die dazugehörigen Oberflächen gehören ebenfalls dazu.

Verschiedene Abschnitte in einem Betrieb haben auch unterschiedliche Anforderungen an die Böden sowie die Wandoberflächen. Diese Ansprüche treiben das Unternehmen aus dem fränkischen Lonerstadt in der Detaillösung immer weiter voran. Mit seinem Partner für hygienischen Innenausbau, Mahr Bauelemente, bietet es mittlerweile Lösungen

*GfK-Platten/  
Zwei-Komponenten-Hartverfugung*

an, bei denen es fast 100 % der „Silicon Fugen“, allgemein auch Weichfugen genannt, verbannt. Ersetzt werden diese durch GfK-Platten nach höchstem hygienischen Standard sowie einer Zwei-Komponenten-Hartverfugung, die hochdruckreinigerfest ist und wartungsarme Eigenschaften besitzt.

## FACHLICH AUSFÜHREN

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Nutzung abfallender Wärme in Technikräumen sowie

anderen Bereichen. Diese Wärme kann etwa die Wärmerückgewinnung zur Nutzung von Brauchwasser, die mittlerweile Standard in solchen Betrieben ist, unterstützen. Alle ge-



**„Was nützt eine gute Planung, wenn diese ungenügend ausgeführt ist?“**

Michael Wirth

planten Details und Abläufe müssen natürlich fachlich richtig ausgeführt werden. Dabei unterstützt das Unternehmen seine Kunden auch im Bereich der Bauleitung und -betreuung. „Denn: Was nützt eine gute Planung, wenn diese ungenügend ausgeführt ist?“, fragt Michael Wirth, geschäftsführender Gesellschafter des Unternehmens. „Ein weiterer Aspekt unserer Arbeit ist die 3D-realistische Planung. Hier sind den Möglichkeiten mittlerweile schier grenzenlos. Ansichten in Fotoqualität und virtuelle Rundgänge durch den jeweiligen Betrieb sind bei uns selbstverständlich. Schließlich können wir nicht von jedem Kunden räumliche Vorstellungskraft erwarten“, ergänzt er. Die Kunden werden von der ersten Idee bis zum einsatzfähigen Gebäude begleitet. So wird sichergestellt, dass das gemeinsame Ziel ohne böse Überraschungen erreicht werden kann.

Zusammengefasst lässt sich feststellen, dass Betriebsplanungen solcher Projekte in fachlichen Händen gut aufgehoben sind, um einen Partner mit Erfahrung und Ideen an seiner Seite zu haben. „Wir sind ein junges, engagiertes Team mit weitreichender Erfahrung den oben genannten Bereichen. Wir können mittlerweile auf eine Vielzahl von Referenzen zurückblicken und freuen uns darauf, viele weitere Fleischereien zu unterstützen“, betont Michael Wirth.

[www.schwan-projektgmbh.de](http://www.schwan-projektgmbh.de)

